

Leitlinien für einen Praktikumsbericht

Filmwissenschaft/Mediendramaturgie

1. Welche Aufgaben haben Sie während Ihres Praktikums bewältigt?

Gab es eine kontinuierliche Mitarbeit an einem längerfristigen Projekt, also eine Beteiligung an allen Phasen der Entwicklung? Konnten Sie wichtige berufliche Kontakte knüpfen? Wurden Sie auch über den internen Kreis der Mitarbeiter hinaus mit anderen Institutionen vernetzt?

2. Was haben Sie dabei gelernt?

Welche Kompetenzen wurden erworben? Inwiefern handelt es sich dabei um Schlüsselqualifikationen für berufliche Tätigkeiten? Welche beruflichen Tätigkeiten wären damit denkbar? Wie lassen sich die Erfahrungen für das Masterstudium und insbesondere die Masterarbeit fruchtbar machen?

3. Was hätten Sie sich gewünscht, dabei zu lernen bzw. was haben Sie wider Ihrer Erwartung nicht gelernt?

War der Zeitraum angemessen? War die Institution passend?

4. Wie könnte das Praktikum an dieser Institution verbessert werden?

Der Praktikumsbericht umfasst 5-7 Seiten. Es gilt die Formatierung der Hausarbeitsrichtlinien. Ein Deckblatt ist erforderlich. Er wird in digitaler Form per E-Mail an der zuständigen Person im Arbeitsbereich Filmwissenschaft | Mediendramaturgie abgegeben. Bitte nicht vergessen, die Dauer Ihres Praktikums anzugeben, und die Institution, an der Sie das Praktikum gemacht haben.